

Die endgültigen Ergebnisse der Getreideernte 2014 wurden offiziell vom BMEL bekannt gegeben.

Автор(и): Растителна защита
Дата: 16.12.2014 Брой: 12/2014



Die Weizenproduktion beläuft sich auf 4.870 Tausend Tonnen

Nach operativen Daten des Ministeriums für Landwirtschaft und Ernährung beläuft sich die Weizenproduktion aus der Ernte 2014 auf 4.870 Tausend Tonnen, von einer geernteten Fläche von 11.545 Tausend Dekar (98,9 % der Aussaatfläche) und einem nationalen Durchschnittsertrag von 422 kg pro Dekar.

Nach Angaben des Nationalen Getreidedienstes, basierend auf der Qualitätsbewertung von Weizen aus der Ernte 2014 für das gesamte Land, verteilt sich das Weizenkorn nach Gruppen wie

folgt:

Gruppe I – 2,48 %;

Gruppe II – 11,45 %;

Gruppe II B – 44,41 %;

Gruppe III – 41,52 %.

Eine bestimmte Menge Weizen mit relativ guten Backeigenschaften fällt in die dritte Gruppe, die vollständig für die Herstellung von Brot und Backwaren geeignet ist. Diese Menge macht 22,21 % der Gruppe aus und kann als Gruppe III+ unterschieden werden.

Die Durchschnittswerte der Hauptindikatoren, die die qualitativen Eigenschaften des Getreides aus der Ernte 2014 bestimmen, sind:

- Feuchtigkeitsgehalt: 12,7 % $\pm$ 0,8 %;
- Hektolitergewicht: 75,9 $\pm$ 2,8 kg/hl;
- Nasskleberausbeute: 24,5 % $\pm$ 3,6 %;
- Kleberdehnbarkeit: 8,3 $\pm$ 2,6 mm;
- Backstärkezahl: 53,2 konv. Einheiten $\pm$ 7,6 konv. Einheiten;
- Proteingehalt: 12,3 % T.M. $\pm$ 1,3 % T.M.;
- Fallzahl: 290,5 Sekunden $\pm$ 68,7 Sekunden.

Nach Daten des "Agrar-Markt-Informationssystems" Ltd. (AMIS) begann das Wirtschaftsjahr 2014/15 mit einem durchschnittlichen Ankaufspreis für Brotweizen von 296 BGN/Tonne im Juli 2014, etwa 12 % niedriger auf Monatsbasis. Im August wurde ein weiterer leichter Preistrückgang verzeichnet, gefolgt von einer gewissen Erholung im September 2014. Der durchschnittliche Ankaufspreis für Brotweizen für die ersten drei Monate des laufenden Wirtschaftsjahres beträgt 290 BGN/Tonne – 2 % höher im Vergleich zum gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Nach Angaben des Agrar-Markt-Informationssystems der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO - AMIS) vom Oktober 2014 wird die globale Weizenproduktion im Wirtschaftsjahr 2014/15 voraussichtlich einen Rekordwert von 719 Millionen Tonnen erreichen, 2 Millionen Tonnen mehr im Jahresvergleich, als Ergebnis einer gesteigerten Produktion bei den Hauptproduzenten.

Analyse der Lage und Perspektiven von Weizen und Gerste^{*}

^{*} Quelle MLF